Linear Programming? Was ist das? Spezielles Optimierungsverfahren

Und warum hier?

Simplex-Verfahren: Geometrische Interpretation

#### Historie

- Notwendigkeit, militärische Logistik zu optimieren
  - Kantorovich, Leonid, 1939: Lineare Programme
  - Dantzig, George, 1947: Simplex-Methode
- Standard-Methode im Bereich Operations Research (z.B. Produktionsplanung)

Linear Programming?

- Optimierungsproblem
- Lineare Zielfunktion
- Randbedingungen: Lineare Ungleichungen

Mathematische Formulierung...

Lineares Programm, mathematisch formuliert Optimierungsproblem,

geg. 
$$A \in \mathbb{R}^{m,n}$$
  $b \in \mathbb{R}^m$   $c \in \mathbb{R}^n$   $x \in \mathbb{R}^n$   $x_i$ ,  $b_i$  positiv

• Randbedingungen (lineare Ungleichungen)

$$a_{11}x_1 + \dots + a_{1n}x_n \le b_1$$
  
 $a_{21}x_1 + \dots + a_{2n}x_n \le b_2$   
 $\vdots \qquad \vdots \qquad \vdots$   
 $a_{m1}x_1 + \dots + a_{mn}x_n \le b_m$ 

• Zu maximierende, lineare Zielfunktion

$$c^T x = c_1 x_1 + \ldots + c_n x_n$$

Kurzform:  $\max\{c^T x \mid Ax \leq b, x \geq 0\}$ 

schnell ein Beispiel...

Beispiel: Produktionsplanung, Engpassrechnung

Zwei Produktvarianten: Typ1 (X1), Typ2 (X2)

Drei Bestandteile

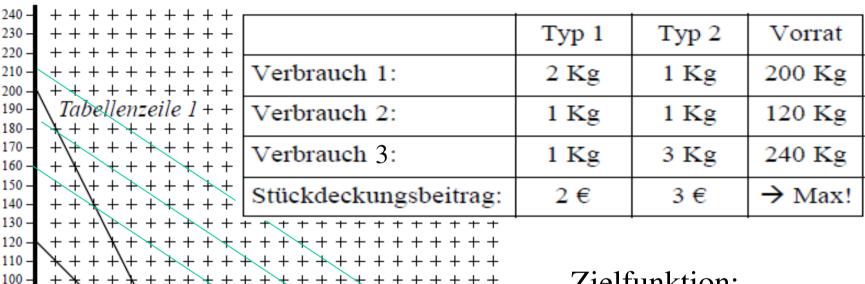
- Vorräte begrenzt
- Bedarf unterschiedlich nach Variante (s. Tabelle)

Ertrag (Stückdeckungsbeitrag, DB) unterschiedlich (s. Tabelle)

Ziel: Ertrag maximieren!

	Тур 1	Typ 2	Vorrat
Verbrauch 1:	2 Kg	1 Kg	200 Kg
Verbrauch 2:	1 Kg	1 Kg	120 Kg
Verbrauch 3:	1 Kg	3 Kg	240 Kg
Stückdeckungsbeitrag:	2 €	3 €	→ Max!

#### Beispiel: Produktionsplanung, Engpassrechnung



 $X_1$ 

#### Zielfunktion:

Max:  $2 X_1 + 3 X_2$ 

#### Randbedingungen:

$$2 X_1 + 1 X_2 \le 200$$

$$1 X_1 + 1 X_2 \le 120$$

$$1 X_1 + 3 X_2 \le 240$$

Andere Beispiele
Travelling Salesman
Separierbarkeit von Punkten
Kleinster Umkreis von Punkten
Größter Inkreis eines konvexen Polygons
Operations Research: Kostenoptimierung

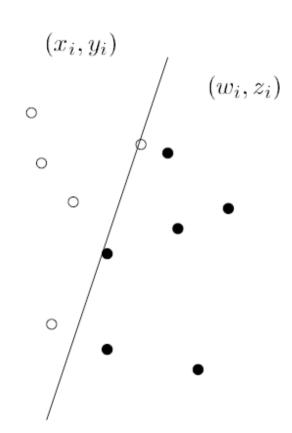
#### Separierbarkeit von Punkten

$$g: ax + by = c$$

finde 
$$a, b, c$$
 mit

$$ax_i + by_i \leq c, i = 1 \dots n$$

$$ax_i + by_i \le c, i = 1...n,$$
  
 $aw_i + bz_i \ge c, i = 1...m,$ 



Geometrische Interpretation

Randbedingungen definieren Halbräume

Schnittmenge ist entweder

- leer (keine Lösung)
- unbegrenzt (unendlich viele Lösungen, aber Maximum existiert nicht)
- konvexes Polytop (Maximum existiert, eine oder unendlich viele Lösungen)

Simplex-Verfahren

Abbildung der Ungleichungen auf Gleichungen: Pro Ungleichung wird eine zusätzliche Variable (Schlupf-Variable, *Slack-Variable*) eingeführt, die die positive Distanz zur Halbebene modelliert

$$2x_1 + 4x_2 \le 4$$
  
wird zu  
 $2x_1 + 4x_2 + z_1 = 4$ 

Somit: Einbettung des Ungleichungssystems in ein Gleichungssystem in eine (um die Anzahl der Ungleichungen) höhere Dimension

#### Simplex-Verfahren

Zwei Phasen

I) Finden einer gültigen Startecke

II) Suche nach einer Nachbarecke mit besserer Zielfunktion

Komplexität:

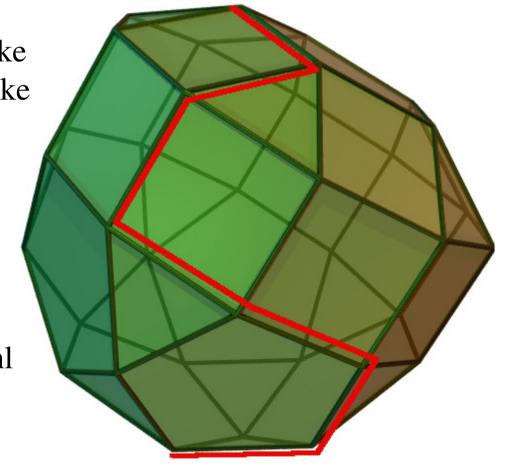
Im schlimmsten Fall:

exponentiell in der Anzahl der

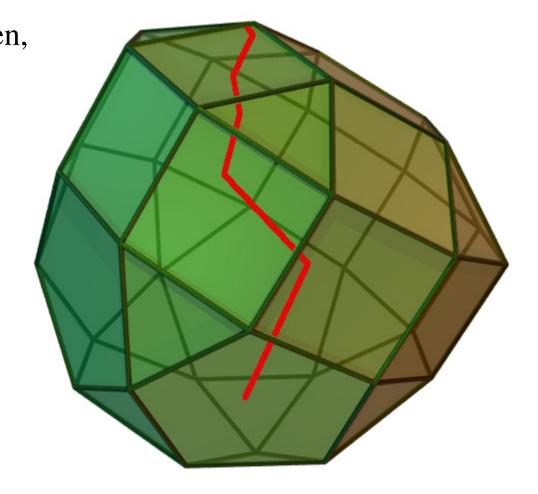
Variablen!!!

Fast immer: linear in der Anzahl

der Ungleichungen!!!



Inner-Point-Verfahren
Strahl entlang des Gradienten,
Schnittpunkt mit Simplex,
dann jeweils entlang
des Gradienten je eine
Dimension tiefer (z.B.
Schnitt mit Ebene, dann
Kante, dann Ecke)



#### Minkowski-Summe

#### Definition

Minkowski-Summe ist eine Mengensumme

$$A \oplus B = \{ a + b \mid a \in A, b \in B \}$$

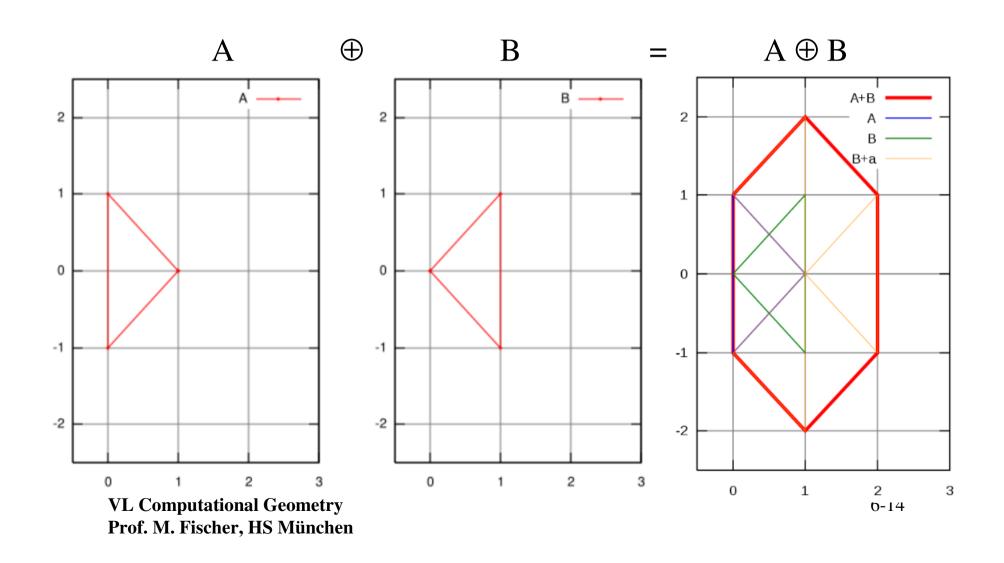
Minkowski-Summe konvexer Mengen ist konvex

Minkowski-Summe der konvexen Hüllen zweier (endlicher) Punktmengen ist die konvexe Hülle der Minkowski-Summen der Eckpunkte der beiden Hüllen

Effizient berechenbar!!!

#### Minkowski-Summe

#### Ein Beispiel



#### Minkowski-Summe

#### Anwendungsbeispiele

Bildverarbeitung: Morphologische Operationen Dilatation und Erosion (Minkowski-Differenz)

Robotik: Bahnplanung für Fahrzeuge Sowohl Fahrzeug als auch Hindernisse haben Ausdehnung, einfacher: Fahrzeug -> Punkt, Hindernisse: Hindernisse 

Fahrzeug